



**white turf**<sup>®</sup>  
international horseraces since 1907



## MEDIENMITTEILUNG

**White Turf St. Moritz 2018 – Passion for races!**

### **74 Nennungen für den ersten Rennsonntag von White Turf 2018**

*Rennsonntage am 4., 11. und 18. Februar 2018*

Mit einem Knüller wartet gleich der erste Rennsonntag von White Turf 2018 auf. Im GP LONGINES, dem Hauptrennen der Galopper, können bis auf zwei Ausnahmen alle Pferde auch am LONGINES 79. Grosser Preis von St. Moritz teilnehmen. Für das Skikjöring sind mit Usbekia und Mombasa bereits bewährte Trophy-Sieger startberechtigt. „Insgesamt wurden 74 Pferde für den ersten Rennsonntag genannt, zwei mehr als im Vorjahr. Damit können wir sehr zufrieden sein. Zum Glück haben wir im Engadin zwar viel Schnee, aber nicht in jenen grossen Mengen wie auf der Alpennordseite. Zudem ist der Schnee sehr trocken und lässt sich auf dem dicken und qualitätvollen Eis sehr gut verdichten“, sagt Thomas C. Walther, der Vorstandspräsident von White Turf.

### **Nennungen am ersten Rennsonntag, 4. Februar 2018**

#### **Galopprennen**

Das bedeutendste Rennen der „Englischen Vollblüter“ bringt am ersten Rennsonntag einen Vorgeschmack auf den finalen LONGINES 79. Grosser Preis von St. Moritz. Für den GP LONGINES bekamen 13 Galopprennpferde eine Nennung, die bis auf zwei Ausnahmen derzeit auch eine Startmöglichkeit für das Highlight von White Turf besitzen. So werden gleich bei erster Gelegenheit die Kräfteverhältnisse im Dreiländer-Feld ausgelotet. Neun Meldungen wurden für den GP Guardaval Immobilien – Zuoz und Passugger registriert. Auch Vorjahressieger Filou erhielt für dieses Sprint-Examen eine Startberechtigung. Mit 15 Kandidaten weist das vorläufige Feld im Preis Sigma Camera and Lenses das grösste Starterkontingent auf.

#### **Trabrennen**

Unterschiedliche Nennungsergebnisse erhielten die beiden Trabrennen. So gingen für den Preis Koller Elektro ein Dutzend Meldungen ein. Darunter befinden sich mehrere Sieger aus den Vorjahren, die auf Pferde treffen werden, die erstmals auf Schnee zum Einsatz kommen. Der Vorjahressieger Uranus de Chambe findet sich hingegen im Siebenerfeld des GP Data Quest und trifft auf Spike, der vor zwölf Monaten zwei Trabrennen zu seinen Gunsten entschied.

#### **Skikjöring**

Im Vorjahr gelang es Valeria Holinger als erster Frau in der Geschichte der Internationalen Pferderennen von St. Moritz sich als „Königin des Engadins“ krönen zu lassen. Dieser Titel erhält alljährlich der Sieger einer Punktwertung beim Skikjöring in der Credit Suisse Skikjöring Trophy. Der Hauptsponsor von White Turf stiftet dazu den Credit Suisse King's Cup, den Valeria Holinger in diesem Jahr mit der Stute Usbekia an den Leinen verteidigen will. Hauptgegner ist Mombasa, die mit Adrian von Gunten an den Leinen bereits 2013 und 2016 die Punktwertung gewann. Für das Skikjöring gingen insgesamt neun Nennungen ein.



**white turf**<sup>®</sup>  
international horseraces since 1907



### **Araberrennen am ersten und dritten Rennsonntag, 4. und 18. Februar 2018**

Es gehört schon zur guten Tradition, dass das Araberrennen H.H. Sheikh Zayed Bin Sultan Al Nahyan Listed Cup die am höchsten dotierte Prüfung am Premierentag von White Turf ist. 38'500 Schweizer Franken stehen für die neun genannten Pferde zur Verfügung. Nil Aziz als Sieger von 2017 ist ebenfalls mit von der Partie. Um 33'000 Schweizer Franken geht es am Finaltag (18. Februar 2018) in der H.H. Sheikha Fatima Bint Mubarak Ladies World Championship (IFAHR) für die Amazonen im Rennsattel.

### **Nachnennungsmöglichkeit für den LONGINES 79. Grosser Preis von St. Moritz**

Für das Hauptereignis von White Turf 2018, den mit 111'111 Schweizer Franken dotierten LONGINES 79. Grosser Preis von St. Moritz, sind bereits im Dezember 31 Nennungen eingegangen. In knapp zwei Wochen, genau am 5. Februar 2018, besteht für die Ställe die Möglichkeit weitere Pferde für den LONGINES 79. Grosser Preis von St. Moritz nachzunennen.

### **Erste Messungen mit den neuen technischen Hilfsmitteln erfolgreich**

Die Arbeiten auf dem zugefrorenen St. Moritzersee zur Präparierung des Geländes und zum Aufbau der Zeltstadt-Infrastruktur haben begonnen. An den drei Rennsonntagen werden bekanntlich zusätzlich zu den bestehenden Sicherheitsvorkehrungen neue technische Messverfahren zum Einsatz kommen, um die klimatischen Auswirkungen auf den Zustand der Rennbahn besser in Echtzeit evaluieren zu können. Das Konzept hat die St. Moritzer See-Infra AG in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro AF Toscano AG und dem Glaziologen Dr. Felix Keller von der Academia Engiadina sowie dem Pat. Ing. Geometer Bernd Hartmann von der Geo Grisca AG erarbeitet. Mittels einer Wärmebildkamera, die an einer Drohne befestigt ist, lassen sich zeitnah Stellen erkennen, an denen möglicherweise Wasser in die Schicht zwischen dem Eis und der Schneedecke hochgestiegen ist. Zudem gibt das Radarmessgerät unmittelbar über Unregelmässigkeiten der Rennbahn Aufschluss. Das Zusammenspiel der neuen technischen Hilfsmittel wurde in den vergangenen Tagen getestet. „Die ersten Versuche mit der Drohne und der Wärmebildkamera haben gut funktioniert und uns die gewünschten Erkenntnisse geliefert. Ebenfalls kam das Radarmessgerät erfolgreich zum Einsatz und ein weiteres spezielles Dichtemessgerät, mit dem wir den Verdichtungsgrad und das Gewicht der Schneedecke bestimmen konnten“, erklärt Markus Berweger, CEO der See-Infra AG. „Diese zeitnahen Messresultate werden uns dann als Grundlage für die Abnahme der Rennbahn vor den Rennen dienen“, so die White Turf Racing Verantwortliche Annina Widmer.

### **Vielfältiges Rahmenprogramm mit Highlights für die ganze Familie**

Vor Beginn der Rennen und in den Pausen bietet die Zeltstadt auf dem zugefrorenen St. Moritzersee gute Unterhaltung: Die Ausstellungen der Engadiner Kunsthandwerksvereinigung sind immer eine Entdeckung wert und laden zum Shoppen ein, ebenso wie der Merchandising-Shop mit der neuesten White Turf Kollektion und hochwertigen Accessoires. An den Ständen der einheimischen Hotels kann man sich dazu nach Lust und Laune kulinarisch verwöhnen lassen, inklusive passender Getränke – vom deftigen Imbiss bis zum edlen Gourmeteller und köstlichen Kuchen. Begleitet werden diese Vergnügen von hochkarätigen Musikbands, die während der White Turf Rennsonntage für die passenden Sounds auf unterschiedlichen Bühnen sorgen. Der Verein Hotellerie Suisse St. Moritz freut sich, die Herzen der kleinen White Turf Besucher beim Ponyreiten im Kinderparadies auf dem zugefrorenen St. Moritzersee höherschlagen zu lassen. Und beim Hufeisen-Wettbewerb dürfen hier selbstverständlich auch die Erwachsenen ihr Geschick unter Beweis stellen.



**white turf**<sup>®</sup>  
international horseraces since 1907



Im beheizten Wettzelt mit rund 20 Wettkassen sind alle Zuschauer eingeladen, frohen Mutes und mit Hilfe fachkundiger Beratung auch mit kleinen Einsätzen Wetten abzuschliessen. So macht das Mitfiebern während der Rennen gleich doppelt so viel Spass. Die Chance auf einen attraktiven Gewinn haben übrigens alle, die ein Rennprogramm erwerben. Damit nimmt man automatisch an der Prix-d'Honneur-Verlosung teil. Jedes Jahr winken tolle Preise. Die Ziehung der glücklichen Gewinner findet an jedem Rennsonntag nach der letzten Siegerehrung statt. Jeweils bis zum Schluss die White Turf Sonntage auszukosten, empfiehlt sich also umso mehr.

Tickets für Tribünen- und Stehplätze sind online unter [www.ticketcorner.ch](http://www.ticketcorner.ch) und direkt in der Tourist-Information in St. Moritz Dorf zu Spezialpreisen im Vorverkauf erhältlich.

St. Moritz, 23. Januar 2018

**Pressebilder:** Über den Fotolink [www.swiss-image.ch/gowhiteturf](http://www.swiss-image.ch/gowhiteturf) stehen Ihnen aktuelle, hochaufgelöste Pressebilder gratis zur Verfügung.

Bitte verwenden Sie den folgenden Fotocredit: swiss-image/AndyMettler

**Pressestelle: WOEHRLE PIROLA AG Events & Public Relations**  
**Claudia Grasern-Woehrle, Mitglied der Geschäftsleitung**

Via Grevas 6c · CH – 7500 St. Moritz

Telefon +41 (0)81 834 54 31 · Fax +41 (0)81 834 54 32

[media@whiteturf.ch](mailto:media@whiteturf.ch) · [www.woehrlepirola.ch](http://www.woehrlepirola.ch)

Alle Dokumentationen der Tourismusorganisation Engadin St. Moritz sind unter folgendem Link zu finden:  
[www.engadin.stmoritz.ch/winter/de/media/basisinformationen](http://www.engadin.stmoritz.ch/winter/de/media/basisinformationen)

Auf dem White Turf Newsticker erhalten Aktive und Besucher die aktuellsten Meldungen rund um den White Turf: [www.whiteturf-newsticker.ch](http://www.whiteturf-newsticker.ch)

**Hauptsponsoren:**





**white turf**<sup>®</sup>  
international horseraces since 1907



#### **Credit Suisse (Schweiz) AG – Hauptsponsor des White Turf**

Der White Turf zelebriert Wintersport auf besondere Art: Hier trifft Tradition auf Innovation, Pferdesport auf eisiges Terrain, Spektakel auf Begeisterung. Weil diese Kombination so faszinierend wie einzigartig ist, engagiert sich die Credit Suisse seit über 40 Jahren für den White Turf.

Seit 2016 vergibt sie an der Credit Suisse Skikjöring Trophy den vom Schweizer Künstlerduo Aubry/Broquard kreierten «Credit Suisse King's Cup». Mit diesem individuell gestalteten Pokal werden alle Tagessieger ausgezeichnet. Der Gesamtsieger der Trophy, der «König des Engadins», erhält den grossen Pokal. 2017 ging der Preis erstmals in der Renngeschichte an eine Königin: Valeria Holinger.

Weitere Informationen zu den Sponsoring-Engagements der Credit Suisse finden Sie unter [www.credit-suisse.com/sponsoring](http://www.credit-suisse.com/sponsoring).

#### **BMW (Schweiz) AG – Hauptsponsor des White Turf**

BMW unterstützt auch dieses Jahr mit seinem Engagement als Hauptsponsor das Spektakel auf Eis und Schnee anlässlich des White Turf in St. Moritz. Pferdesport gehört zu den ausgewählten Sportarten, die BMW mit Sponsoring Aktivitäten unterstützt. Topleistungen auf höchstem Niveau zu unterstützen, passt zum Anspruch von BMW. Als Premiumhersteller von Automobilen bietet BMW Kundenangebote, die durch Qualität und Effizienz weltweit bekannt sind. Die wichtigsten Kernattribute wie Dynamik, Ästhetik und Leistung bilden eine hohe Übereinstimmung mit dem Pferdesport und den Markenwerten von BMW.

#### **Longines – Hauptsponsor des White Turf**

Longines ist seit 1832 im schweizerischen Saint-Imier ansässig und verfügt über ein umfangreiches uhrmacherisches Know-how, das von Tradition, Eleganz und Spitzenleistung geprägt ist. Longines hat jahrzehntelange Erfahrung als Zeitnehmer bei Weltmeisterschaften und als Partner internationaler Sportverbände. Die Marke Longines ist berühmt für die Eleganz ihrer Zeitmesser und gehört zur Swatch Group AG, dem weltweit führenden Hersteller von Uhrenprodukten. Die Marke mit der geflügelten Sanduhr im Logo ist in über 150 Ländern vertreten.